

Praktikumsangebot

Das Institut für Öffentliche Angelegenheiten (Instytut Spraw Publicznych, ISP) bietet in seinem Warschauer Büro ab dem 13. Februar 2020 ein zwei- bis dreimonatiges Praktikum im Programm für Europa- und Migrationspolitik in einem analytischen Projekt zu deutsch-polnischen Beziehungen an.

Der Praktikant/die Praktikantin wird die Möglichkeit haben, sich mit der Arbeit eines unabhängigen Think Tanks vertraut zu machen, Kenntnisse über europäische Problemstellungen, insbesondere die deutsch-polnischen Beziehungen, zu vertiefen und praktische Erfahrung in den Bereichen des Projektmanagement, Abrechnung, Desk Research, Teamarbeit sowie Datenanalyse zu erwerben.

Das Institut für öffentliche Angelegenheiten ist einer der führenden polnischen Think Tanks und ein unabhängiges Forschungs- und Analysezentrum. Es wurde 1995 gegründet und dient dem Bürger, der Gesellschaft und dem Staat, indem es Forschungen, Fachkenntnisse und Empfehlungen zu den Grundfragen des öffentlichen Lebens durchführt. Das ISP kooperiert mit Experten und Wissenschaftlern aus polnischen und internationalen wissenschaftlichen Zentren. Die Ergebnisse von Forschungsprojekten werden auf Konferenzen und Seminaren vorgestellt und in Form von Büchern, Berichten, Mitteilungen veröffentlicht und unter Abgeordneten des Sejm und Senatoren, Regierungs- und Verwaltungsmitgliedern, in akademischen Kreisen sowie unter Journalisten und Aktivisten von Nichtregierungsorganisationen verbreitet.

Das Programm für Europa- und Migrationspolitik konzentriert sich auf die Erforschung und Analyse der gegenwärtigen Beziehungen Polens zu anderen europäischen Ländern (aus der Europäischen Union und dem unmittelbaren Umfeld der EU), das Monitoring der Aktivitäten der Institutionen der Europäischen Union sowie die Analyse der Politik Polens und der EU gegenüber Migranten und Flüchtlingen, einschließlich der Integrationspolitik. Unser Ziel ist es, die Debatte mitzugestalten, bewährte Verfahren zu fördern und Lösungen für Entscheidungsträger auf der Ebene der polnischen Zentral- und Kommunalverwaltung sowie auf EU-Ebene anzubieten. Dafür

veröffentlichen wir Berichte, organisieren Seminare und Konferenzen sowie nehmen aktiv an der öffentlichen Debatte teil.

Von den Kandidaten/innen wird erwartet:

- erfolgreicher Abschluss von mindestens 2 Jahren Hochschulstudium (bevorzugte Studienrichtungen: Politikwissenschaft, Internationale Beziehungen, Europastudien, Soziologie)
- gute Kenntnisse der deutschen und polnischen Sprache, Englisch ist von Vorteil
- gute Kenntnisse über aktuelle gesellschaftspolitische Themen, insbesondere im Bereich der europäischen Politik; Kenntnisse der deutsch-polnischen Beziehungen sind von Vorteil;
- Fähigkeit zur Teamarbeit und zur selbstständigen Arbeitsorganisation
- Offenheit und Kommunikationsfähigkeit
- sehr gute analytische Denkfähigkeiten
- gute EDV-Kenntnisse (MS-Office)

Zeitraum des Praktikums:

Mindestens 20 Std./ Woche

Der Zeitpunkt des Praktikumsbeginns kann individuell festgelegt werden.

Für das Praktikum kann keine Vergütung gezahlt und keine Wohnung/Unterkunft gestellt werden.

Kandidaten/Kandidatinnen werden gebeten, Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf und Motivationsschreiben) per E-Mail an folgende Adresse zu schicken: isp@isp.org.pl

Weitere Informationen unter:

www.isp.org.pl/Programy